

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes beziehungsweise des Gemisches und des Unternehmens:**- 1.1 Produktidentifikator:****Handelsname:** HAAS[®] HP2-3K (Komponente A)**- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches: Bindemittel zur Herstellung einer Epoxidfuge**- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:****Hersteller / Lieferant:** HAAS[®] Baustofftechnik
Moosburgerstraße 96
9210 Pörtschach am Wörthersee
Österreich
T: +43 (0) 664 / 182 31 42
F: +43 (0) 42 72 / 26 80
M: info@haas-austria.com
W: https://www.haas-austria.com**Auskunftgebender Bereich:** siehe Kapitel 16**- 1.4 Notrufnummer:** Giftinformationszentrale Wien, T: +43 (0) 1 / 406 43 43**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren:****- 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches:****- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Gefahrenkategorien:

Ätz-Reizwirkung auf die Haut: Hautreiz. 2

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Sens. Haut 1

Gewässergefährdend: Aqu. chron. 2

Gefahrenhinweise:

Verursacht Hautreizungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Verursacht schwere Augenreizung.

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- 2.2 Kennzeichnungselemente:**- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <=700

Bisphenol F- Epoxidharz

Oxiran (vgl. Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate)

1,6- bis (2,3-epoxypropoxy)hexan

- Signalwort: Achtung**- Gefahrenpiktogramme:**

GHS07 GHS09

- Gefahrenhinweise:

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

- Sicherheitshinweise:

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen..

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen

- Zusätzliche Hinweise:

EUH205 Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Nur für den berufsmäßigen Verwender

- 2.3 Sonstige Gefahren:**- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****- PBT:** Nicht anwendbar.**- vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen:

- 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische

Beschreibung: Epoxidharzformulierung auf Basis von Bisphenol-A-Flüssigharz und Bisphenol-F-Flüssigharz

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 25068-38-6 NLP: 500-033-5 Indexnummer: 603-074-00-8 Reg.nr.: 01-2119456619-26-xxxx	Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem MG <700 Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317	65 - < 70 %
CAS: 9003-36-5 EG-Nummer: 500-006-8 Reg.nr.: 01-2119454392-40-xxxx	Bisphenol-F-Epichlorhydrinharz Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317	15 - < 20 %
CAS: 271-846-8 EINECS: 271-846-8 Indexnummer: 603-103-00-4 Reg.nr.: 01-2119485289-22-xxxx	Oxiran (vgl. Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate) Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317	5 - < 10 %
CAS: 94200-24-5 EG-Nummer: 303-499-6 Reg.nr.: -	2-(2-Butoxyethoxy)ethylidihydrogenphosphat, Verbindung mit N,N-Dimethylcyclohexylamin	1 - < 5 %

- Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen:

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

- Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- Nach Einatmen:** Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
- Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- Nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- Nach Verschlucken:** Sofort ärztlichen Rat einholen.

- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- Hinweis für den Arzt: Es sind keine besonderen Maßnahmen bekannt, symptomatische Behandlung vornehmen.

- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

- 5.1 Löschmittel:

- Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.

- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich. Nicht entzündbar.

- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

- Besondere Schutzausrüstung: Atemschutzgerät anlegen.

- Weitere Angaben: Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation/Gewässer/Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

- 6.3 Methoden und Material für die Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindenden Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.

- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Entsorgung: siehe Abschnitt 15

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Lagerung:

- Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalgebinde aufbewahren.
Bodenwanne ohne Abfluß vorsehen.

- Zusammenlagerungshinweise: Weitere Hinweise zur Zusammen- und Getrenntlagerung: siehe TRGS 510.

- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. An einem Trockenem Ort aufbewahren.
Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

- 7.3 Spezifische Endanwendungen:

Informationssystem der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft unter www.gisbau.de
DGUV Regel 113-012 (BG-Regel BGR 227): Tätigkeiten mit Epoxidharzen (Hrsg: Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen:

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7

- 8.1 Zu überwachende Parameter:

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

DNEL-Werte		
25068-38-6 Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem MG <700		
Dermal	DNEL-worker	8,3 mg/kg KG/d
Inhalativ	DNEL-worker	12,25 mg/m ³
9003-36-5 Bisphenol-F-Epichlorhydrinharz		
Dermal	DNEL-worker	104,15 mg/kg / KG/d
Inhalativ	DNEL-worker	29,39 mg/m ³
68609-97-2 Oxiran (vgl. Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate)		
Dermal	DNEL-worker	1,0 mg/kg / KG/d
Inhalativ	DNEL-worker	3,6 mg/m ³

PNEC-Werte	
25068-38-6 Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem MG <700	
PNEC (predicted no effect concentration)	0,006 mg/l (Frischwasser (freshwater)) 0,001 mg/l (Meerwasser (seawater))
28064-14-4 Bisphenol-F-Epichlorhydrinharz	
PNEC (predicted no effect concentration)	0,003 mg/l (Frischwasser (freshwater)) 0,000 mg/l (Meerwasser (seawater))
68609-97-2 Oxiran (vgl. Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate)	
PNEC (predicted no effect concentration)	0,106 mg/l (Frischwasser (freshwater)) 0,01 mg/l (Meerwasser (seawater))

- Handschutz:

Handschuhe aus Kunststoff

Nur Chemikalien- Schutzhandschuhe mit einer CE-Kennzeichnung der Kategorie III verwenden.
Zur Minimierung der Nässe im Handschuh durch Schweißbildung ist ein Wechseln der Handschuhe während einer Schicht erforderlich.
Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.
Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.

- Handschuhmaterial:

Nitrilkautschuk

Fluorkautschuk (Viton)

Handschuhe aus PVC

Empfohlene Materialstärke: > 0,5 mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Die genaue Durchdringungszeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

- Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet: Handschuhe aus PVC.

- Augenschutz:

Dichtschießende Schutzbrille.

- Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften:**- 9.1 Angaben zu den grundlegenden, physikalischen und chemischen Eigenschaften:****- Allgemeine Angaben:****- Aussehen:**

Form: flüssig
Farbe: gelblich/opak
Geruch: schwach, charakteristisch

- Zustandsänderung:

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich: >200°C

- Flammpunkt:

>93°C

- Selbstzündungstemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

- Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

- Dichte bei 23°C: 1,1 g/cm³ (ISO 2811-2)

- Löslichkeit in/Mischbarkeit mit

Wasser: nicht bzw. wenig mischbar

- Viskosität:

dynamisch bei 23°C: ca. 520 - 780 mPa·s (ISO 2884-1)

- 9.2 Sonstige Angaben: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität:

- 10.1 Reaktivität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- 10.2 Chemische Stabilität**- Thermische Zersetzung /**

zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln, Alkalien, Aminen und Säuren.

- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- 10.5 Unverträgliche Materialien: Starke Oxidationsmittel.

- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

keine, bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung

im Brandfall: toxische Gase und Dämpfe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben:

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:**
- **Akute Toxizität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
25068-38-6 Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem MG <700		
Oral	LD50	>5000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (at)
9003-36-5 Bisphenol-F-Epichlorhydrinharz		
Oral	LD50	> 10000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (rat)
68609-97-2 Oxiran (vgl. Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate)		
Oral	LD50	> 10000 mg/kg (rat)
94200-24-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethylidihydrogenphosphat, Verbindung mit N,N-Dimethylcyclohexylamin		
Oral	LD50	1600 mg/kg (rat)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**
Verursacht Hautreizungen.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung:**
Verursacht schwere Augenreizung.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben:

- **12.1 Toxizität**

Aquatische Toxizität:	
25068-38-6 Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem MG <700	
Fischtoxizität (Fish toxicity)	1,5 mg/l (Fisch (fish)) (LC50(96h))
9003-36-5 Bisphenol-F-Epichlorhydrinharz	
Daphnientoxizität (Daphnia toxicity)	2,55 mg/l (Daphnia magna (Wasserfloh)) (EC50(48h))
Algtoxizität (Algae toxicity)	1,8 mg/l (EC50(72h))
Fischtoxizität (Fish toxicity)	2,54 mg/l (Leuciscus idus)
68609-97-2 Oxiran (vgl. Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate)	
Bakterientoxizität (Bacteria toxicity)	> 100 mg/l (Belebtschlamm (activated sludge)) (EC50)
Algtoxizität (Algae toxicity)	844 mg/l (EC50(72h))
Fischtoxizität (Fish toxicity)	1800 mg/l (Ochorhyncus mykiss (Regenbogenforelle))(LC50 (96h))

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:** Das Produkt wurde nicht geprüft.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **12.4 Mobilität im Boden:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Ökotoxische Wirkungen: nicht bestimmt**
- **Bemerkung: Giftig für Fische**
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.
In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.
Giftig für Wasserorganismen

- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

- PBT: Nicht anwendbar.
- vPvB: Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung:

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

- Empfehlung:

Für die Entsorgung sind die örtlichen behördlichen Vorschriften zu beachten. Flüssige Komponente einer geeigneten Verbrennung zuführen.

Produkt kann nach Aushärtung zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Europäischer Abfallkatalog:	
08 00 00	ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
08 02 00	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)
08 02 99	Abfälle a. n. g.

- Ungereinigte Verpackungen:

- Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport:

- 14.1 UN-Nummer:

- ADR/RID/ADN, IMDG, IATA: UN3082

- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

- ADR/RID/ADN: 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Epoxidharz MG<700)
- IMDG: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (epoxy resin), MARINE POLLUTANT
- IATA: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (epoxy resin)

- 14.3 Transportgefahrenklassen:

- ADR/RID/ADN:



- Klasse : 9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
- Gefahrzettel: 9

- IMDG, IATA:



- Class : 9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
- Label: 9

- 14.4 Verpackungsgruppe:

- ADR/RID/ADN, IMDG, IATA: III

- 14.5 Umweltgefahren:

- Marine pollutant: Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Epoxidharz MG<700, Bisphenol-F-Epichlorhydrinharz
Ja
Symbol (Fisch und Baum)
- Besondere Kennzeichnung (ADR/RID/ADN): Symbol (Fisch und Baum)
- Besondere Kennzeichnung (IATA): Symbol (Fisch und Baum)

- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

- Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
- Kemler-Zahl: 90
- EMS-Nummer: F-A-S-F
- Stowage Category: A

- 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code: Nicht anwendbar.
- Transport / weitere Angaben:
- Freigestellte Mengen (EQ): E1
- Begrenzte Menge (LQ): 5L
- Freigestellte Mengen (EQ): Code: E1
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
- Beförderungskategorie: 7
- Tunnelbeschränkungscode: E
- IMDG:
- Limited quantities (LQ): 5L
- Excepted quantities (EQ): Code: E1
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
- UN „Model Regulation“: UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (EPOXIDHARZ MG <700), 9, III

ABSCHNITT 15: Österreichische und EU-Vorschriften:

- 15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:
- Richtlinie 2012/18/EU:
- Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I: Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- Seveso-Kategorie: E2 Wassergefährdend
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse: 200t
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse: 500t
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3
- Nationale Vorschriften:
- Klassifizierung nach VbF: Fällt nicht unter die Verordnung brennbarer Flüssigkeiten entfällt.

VOC	- EU (Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG))
0,00	%

- Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend
- Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen
- UVV: „Verarbeiten von Beschichtungsstoffen“ (BGV D25)
- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- Datenblatt ausstellender Bereich: HAAS® Baustofftechnik, Moosburgerstraße 96, 9210 Pörschach am Wörthersee, Österreich
T: +43 (0) 664 / 182 31 42, F: +43 (0) 42 72 / 26 80, M: info@haas-austria.com

- Abkürzungen und Akronyme:

- ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
- IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
- IATA: International Air Transport Association
- GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
- EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
- ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
- CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
- VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)
- DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
- PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
- LC50: Lethal concentration, 50 percent
- LD50: Lethal dose, 50 percent
- PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
- vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
- Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
- Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
- Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes beziehungsweise des Gemisches und des Unternehmens:

- 1.1 Produktidentifikator:

Handelsname: HAAS[®] HP2-3K (Komponente B)

- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches: Härter zur Herstellung einer Epoxidfuge

- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Hersteller / Lieferant: HAAS[®] Baustofftechnik
Moosburgerstraße 96
9210 Pörtschach am Wörthersee
Österreich
T: +43 (0) 664 / 182 31 42
F: +43 (0) 42 72 / 26 80
M: info@haas-austria.com
W: http://www.haas-austria.com

Auskunftgebender Bereich: siehe Kapitel 16

- 1.4 Notrufnummer: Giftinformationszentrale Wien, T: +43 (0) 1 / 406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren:

- 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches:

- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen, KEIN Erbrechen herbeiführen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

- 2.2 Kennzeichnungselemente:

- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Carbomonozyklische, alkylierte Gemische aus Poly-aza-Alkanen, hydriert

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

C11-Oxoalkohol, 7 EO

- Gefahrenpiktogramme:



GHS05 GHS07

- Signalwort: Gefahr

- 2.3 Sonstige Gefahren:

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen:

- 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische

Beschreibung: Formulierter Epoxidhärter

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 1173092-74-4 EINECS: - Reg.nr.: -	Carbomonozyklische, alkylierte Gemische aus Poly-aza-Alkanen, hydriert Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1; H314 H317 H318	35 - 40 %
CAS: 2855-13-2 EINECS: 220-666-8 Indexnummer: 612-067-00-9 Reg.nr.: 01-2119514687-32-xxxx	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1m Aquatic Chronic 3 H312, H302, H314, H318, H317, H412	5 - 10 %
CAS: 127036-24-2 EINECS: - Reg.nr.: -	C11-Oxoalkohol, 7 EO Acute Tox. 4, Eye Dam. 1; H302, H318	1 - 5 %
CAS: 100-51-6 EINECS: 202-859-9 Indexnummer: 603-057-00-5 Reg.nr.: 01-2119492630-38	Benzylalkohol Acute Tox. 4, Eye Irrit. 2; H332, H302, H319	1 - 5 %
CAS: 103-83-3 EINECS: 203-149-1 Indexnummer: 612-074-00-7 Reg.nr.: 01-2119529232-48	Benzoldimethylamin; N,N-Dimethylbenzylamin Flam. Liq. 3, Acute Tox. 3, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, Aquatic Chronic 2; H226, H331, H312, H302, H314, H318, H411	< 1 %
CAS: 149-57-5 EINECS: 205-743-6 Indexnummer: 607-230-00-6 Reg.nr.: -	2-Ethylhexansäure Repr. 2; H361d	< 1 %

- Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen:

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

- Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- Nach Einatmen:** Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
- Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- Nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- Nach Verschlucken:** Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.

- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- Hinweis für den Arzt: Es sind keine besonderen Maßnahmen bekannt, symptomatische Behandlung vornehmen.

- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

- 5.1 Löschmittel:

- Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasser im Vollstrahl.

- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

- Besondere Schutzausrüstung: Atemschutzgerät anlegen.

- Weitere Angaben: Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**
Persönliche Schutzausrüstung tragen.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für die Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindenden Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte:** Unfallstelle sorgfältig säubern.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:**
Lagerung:
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Nur im Originalgebinde aufbewahren.
Bodenwanne ohne Abfluß vorsehen.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten.
- **VbF-Klasse:** entfällt
- **7.3 Spezifische Endanwendungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen:

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7
- **8.1 Zu überwachende Parameter:**
Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900):

100-51-6 Benzylalkohol		
ppm 5	22 mg/m ³	2 (l) Spitzenbegr.

DNEL-Werte		
2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	0,073 mg/kg
Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	0,0073 mg/m ³
100-51-6 Benzylalkohol		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	22 mg/kg
Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	110 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	8 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, akut	dermal	40 mg/m ³ KG/d
103-83-3 Benzylidimethylamin, N,N-Dimethylbenzylamin		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	2,3 mg/m ³ KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	14,6 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	1 mg/m ³

PNEC-Werte	
2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	
PNEC (predicted no effect concentration)	0,06 mg/l (Frischwasser (freshwater)) 0,006 mg/l (Meerwasser (seawater))
100-51-6 Benzylalkohol	
PNEC (predicted no effect concentration)	1 mg/l (Frischwasser (freshwater)) 0,1 mg/l (Meerwasser (seawater))
103-83-3 Benzoldimethylamin; N,N-Dimethylbenzylamin	
PNEC (predicted no effect concentration)	0,005 mg/l (Frischwasser (freshwater)) 0,000 mg/l (Meerwasser (seawater))

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Empfohlenes Fitlergerät für kurzzeitigen Einsatz:



Kombinationsfilter A-P2

- Handschutz:



Handschuhe aus Kunststoff

Nur Chemikalien- Schutzhandschuhe mit einer CE-Kennzeichnung der Kategorie III verwenden.

Zur Minimierung der Nässe im Handschuh durch Schweißbildung ist ein Wechseln der Handschuhe während einer Schicht erforderlich.

- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Die genaue Durchdringungszeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

- Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet: Handschuhe aus PVC.

- Augenschutz:



Dichtschließende Schutzbrille.

- Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften:

- 9.1 Angaben zu den grundlegenden, physikalischen und chemischen Eigenschaften:
- **Allgemeinde Angaben:**
- **Aussehen:**
 - Form: flüssig
 - Farbe: gelblich
 - Geruch: aminartig
- **Zustandsänderung:**
 - Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: nicht bestimmt
 - Siedebeginn und Siedebereich: >200°C
- **Flammpunkt:** >100°C
- **Selbstentzündungstemperatur:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
- **Explosionsgrenzen:**
 - untere: 2,1 Vol %
 - obere: 10,5 Vol %
- **Dichte bei 23°C:** 1,02 g/cm³ (ISO 2811-2)
- **Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser:** nicht bzw. wenig mischbar
- **Viskosität:**
 - dynamisch bei 23°C: 400 - 600 mPas (ISO 3219)
- 9.2 Sonstige Angaben: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität:

- 10.1 **Reaktivität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.2 **Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- 10.3 **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln, Alkalien, Aminen und Säuren.
- 10.4 **Zu vermeidende Bedingungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.5 **Unverträgliche Materialien:** Starke Oxidationsmittel.
- 10.6 **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
keine, bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung
im Brandfall: giftige Gase/Dämpfe
reizende Gase/Dämpfe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben:

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:
- Akute Toxizität: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin		
Oral	LD50	1030 mg/kg (rat)
Dermal	ATE	>1100 mg/kg
127036-24-2 C11-Oxoalkohol, 7 EO		
Oral	LD50	1940 mg/kg (rat)
100-51-6 Benzylalkohol		
Oral	LD50	1570 mg/kg (rat)
103-83-3 Benzyl dimethylamin; N,N-Dimethylbenzylamin		
Oral	LD50	579 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	1477 mg/kg (rab)
149-57-5 2-Ethylhexansäure		
Oral	LD50	2043 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (rab)

- Primäre Reizwirkung:
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- Schwere Augenschädigung/-reizung:
Verursacht schwere Augenschäden.
- Sensibilisierung der Atemwege/Haut:
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- Zusätzliche toxikologische Hinweise: Kann beim Einatmen von Aerosolen sehr giftig sein.
- CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
- Keimzell-Mutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:
Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
- Aspirationsgefahr: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben:

- 12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität:	
2855-13-2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	
Daphnientoxizität (Daphnia toxicity)	23 mg/l (Daphnia magna (Wasserfloh)) (EC50(48h))
Algentoxizität (Algae toxicity)	37 mg/l (Alge Scenedesmus sp.) (EC50(72h))
103-83-3 Benzyl dimethylamin; N,N-Dimethylbenzylamin	
Daphnientoxizität (Daphnia toxicity)	>100 mg/l (Daphnia magna (Wasserfloh)) (EC50(48h))
Algentoxizität (Algae toxicity) (statisch)	1,34 mg/l (Pseudokirchnerilla subcapitata) (EC50(72h))
Fischtoxizität (Fish toxicity)	37,8 mg/l (Fisch (fish)) (LC50(96h))
149-57-5 2-Ethylhexansäure	
Daphnientoxizität (Daphnia toxicity)	>85,4 mg/l (Daphnia magna (Wasserfloh)) (EC50(48h))
Algentoxizität (Algae toxicity) (statisch)	49,3 mg/l (Pseudokirchnerilla subcapitata) (EC50(72h))
Fischtoxizität (Fish toxicity)	>100 mg/l (Fisch (fish)) (LC50(96h))

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- 12.3 Bioakkumulationspotenzial: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- 12.4 Mobilität im Boden: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Ökotoxische Wirkungen: nicht bestimmt
- Bemerkung: Giftig für Fische
- Weitere ökologische Hinweise:

- Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend
 Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
 Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.
 Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.
 In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.
 Giftig für Wasserorganismen

- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung:

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

- Empfehlung:

Für die Entsorgung sind die örtlichen behördlichen Vorschriften zu beachten. Flüssige Komponente einer geeigneten Verbrennung zuführen.
 Produkt kann nach Aushärtung zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Europäischer Abfallkatalog:	
08 00 00	ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
08 02 00	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)
08 02 99	Abfälle a. n. g.

- Ungereinigte Verpackungen:

- Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport:

- 14.1 UN-Nummer:

- ADR/RID/ADN, IMDG, IATA: UN2735

- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

- ADR/RID/ADN: 2735 AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (N-AMINOETHYLPIPERAZIN, Phenol, styrolisiert), UMWELTGEFÄHRDEND
- IMDG: AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (N-AMINOETHYLPIPERAZIN, Phenol, styrenated, MARINE POLLUTANT
- IATA: AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (N-AMINOETHYLPIPERAZIN)

- 14.3 Transportgefahrenklassen:

- ADR/RID/ADN:



- Klasse : 8 (C7) Ätzende Stoffe
- Gefahrzettel: 8

- IMDG, IATA:



- Class : 8 (C7) Ätzende Stoffe
- Label: 8

- 14.4 Verpackungsgruppe:

- ADR/RID/ADN, IMDG, IATA: III

- 14.5 Umweltgefahren:

Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Epoxidharz MG<700, Phenol, styrolisiert
- Marine pollutant: Ja
- Besondere Kennzeichnung (ADR/RID/ADN): Symbol (Fisch und Baum)
- Besondere Kennzeichnung (IATA): Symbol (Fisch und Baum)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport:

- **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:** Achtung: Ätzende Stoffe
- **Kemler-Zahl:** 80
- **EMS-Nummer:** F-A, S-B
- **Segregation groups:** Alkalien
- **Stowage Category:** A
- **Segregation Code:** SG35 Stow „separated from“ acids.

- **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code:** Nicht anwendbar.

- **Transport / weitere Angaben:**
- **Freigestellte Mengen (EQ):** E1
- **Begrenzte Menge (LQ):** 5L
- **Freigestellte Mengen (EQ):** Code: E1
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml

- **Beförderungskategorie:** 3
- **Tunnelbeschränkungscode:** E

- **IMDG:**
- **Limited quantities (LQ):** 5L
- **Excepted quantities (EQ):** Code: E1
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml

- **UN „Model Regulation“:** UN 2735 AMINE, FLÜSSIG, N.A.G. (N-AMINOETHYLPIPERAZIN, PHENOL, STYROLISIERT, 8, III, UMWELTGEFÄHRDEND

ABSCHNITT 15: Österreichische und EU-Vorschriften:

- **15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:**
- **Richtlinie 2012/18/EU:**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I:** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Seveso-Kategorie:** E2 Wassergefährdend
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse:** 200t
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse:** 500t
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen:** 3

- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach VbF:** entfällt.

VOC	- EU (Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG))
0,00	%

- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
- **UVV:** „Verarbeiten von Beschichtungsstoffen“ (BGV D25)

- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- Datenblatt ausstellender Bereich: HAAS[®] Baustofftechnik, Moosburgerstraße 96, 9210 Pörttschach am Wörthersee, Österreich
T: +43 (0) 664 / 182 31 42, F: +43 (0) 42 72 / 26 80, M: info@haas-austria.com

- Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1